

# Wie viel selbsttrocknender Ton wird benötigt?

**Beitrag von „MeNina“ vom 20. Januar 2016 20:15**

Hallo zusammen!

In einem Religionsbuch habe ich ein tolles Projekt gefunden: das Wohnen zur Zeit Jesu. Im Zuge dessen wird ein Hausbau vorgeschlagen. Benötigt wird dafür selbsttrocknender Ton. Doch leider fehlen die Mengenangaben. Kann mir jemand weiterhelfen und mir sagen, wie viel g/kg ich pro Haus einrechnen müsste, wenn der Grundriss DIN A5 sein soll!?

Einen herzlichen Dank  
Nina

---

**Beitrag von „Nitram“ vom 20. Januar 2016 21:13**

Hallo MeNina,

soll das Haus "Massiv" werden, oder sollen Wände gebaut werden?

Die Dichte liegt bei etwa  $1,8 \text{ g / cm}^3$ , d.h. eine 21cm x 15 cm große, 1 cm Dicke Platte wiegt ca. 600 g.

Hast du Angaben zur Wanddicke und sonstigen Abmessungen? Dann ließe sich das recht genau ausrechnen.

(Ich habe mit Pebeo 766302 gerechnet, da hat ein 1,5 kg-Block die Abmessungen 17,4 x 11,2 x 4,2 cm).

Gruß  
Nitram

---

**Beitrag von „alias“ vom 21. Januar 2016 08:35**

Ich würde mir um die Menge nicht DEN Kopf machen. Nimm normalen Ton - die Reste kann man im Kunstunterricht noch verwenden. Wenn du von einem normalen Ton-"Stotz" für jeden

Schüler 6 Scheiben à 1,5 cm (Boden/Wände/Dach) rechnet, brauchst du pro Schüler etwa 10 cm - wobei ich A5 für relativ groß und in der Stabilität schwierig zu handhaben halte.

Besorge dir aus der Tierhaltung noch Einstreu-Heu und mische das mit dem Ton zur Stabilisierung. Dann bist du schon fast beim originalen Baumaterial.

Linktipps zum Arbeiten mit Ton findest du auch hier:

<http://www.autenrieths.de/links/technikunterricht.htm#ton>

---

### **Beitrag von „MeNina“ vom 21. Januar 2016 22:30**

Vielen Dank für Eure Antworten! Die Informationen helfen mir schon sehr weiter, denn ich fange im Februar mit meiner ersten Stelle an. Und als Berufsanfängerin hatte ich mit diesem Material im eigenen Unterricht noch keine Erfahrungswerte sammeln können. so dass man sich dann doch eher an festen Angaben orientieren möchte.

Nochmals herzlichen Dank und liebe Grüße aus Hildesheim!